

## Hallenbad Burgdorf: Zustandserhebung und Unterhaltsstrategie

Das im Jahr 1970 erstellte Gebäude wurde immer wieder saniert und nach Bedarf erweitert. Die Infrastruktur genügt heutigen Anforderungen nicht mehr und die Lebensdauer vieler Bauteile ist überschritten.

Die heutige Anlage soll bis zur Inbetriebnahme eines neuen Hallenbades weiterhin genutzt werden können. Wir erhielten den Auftrag die Liegenschaft, die Anlageteile, vorhanden Berichte, Analysen, etc. im Detail zu prüfen und eine aktuelle Zustandserhebung zu erstellen. Es musste geprüft und im Detail geklärt werden, wie lange die Lebensdauer des Hallenbades aus heutiger Sicht noch sein wird. Im Rahmen der Überprüfung wurde das Gebäude gesamtheitlich betrachtet (innere und äussere Gebäudeteile, Brandschutz, Bauphysik, Statik und Erdbbensicherheit, Altlasten und sämtliche HLKSE-Installationen). Die notwendigen Interventionsmassnahmen wurden unter Annahme der Fortführung der heutigen Nutzungsfähigkeit ermittelt. Es wurden Massnahmen aufgezeigt und deren Grobkosten ermittelt, damit eine Verlängerung der Nutzungs- und Betriebsdauer bis ca. 2030 respektive bis 2035 (Worst Case) möglich wird. Dabei galt das Augenmerk vor allem der Personensicherheit.

### Auftraggeber

- Hallenbad AG Burgdorf

### Objektdaten

- Auftragserteilung: März 2023  
- Zustandserhebung inkl. Kosten bis 2030/2035: August 2023

### Beigezogene Fachplaner

- Bauingenieur  
- HLKSE-Planer  
- Brandschutzplaner  
- Bauphysiker  
- Schadstoffexperte  
- Spezialist für Wasseraufbereitung



